

Franckesche Stiftungen zu Halle

**Dem Grabe des Hochwürdigen und Hochgelahrten Herrn,
Herrn Gottlieb Anastasius Freylinghausen, der H. Schrift
Doctor, und ordentlichen Lehrer der ...**

Freylinghausen, Gottlieb Anastasius

[Halle], [1785?]

VD18 1340413X

Abschnitt

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203901



Mit Ihm ist's herrlich! — Leichter entfloß Sein Geist,
 Vertraut des Himmels schöneren Wohnungen,
 Wo Seinem Wiedersehen
 Selig vollendete Väter harrten!

Mit Ihm ist's herrlich! — Doch ist der Klage viel
 Bei Seinem Grabe, wo Er nun schlummern soll,
 Nicht Ihm geweinet, uns nur,
 Die Er verwaistet zurückgelassen.

Denn ach! Der Aedlen ist eine kleine Zahl,
Für die nur eine Stimme des Volkes ist,
Daß sie der Menschheit Pflichten
Kannten und übten, wie Er sie übte.

Der ädlen Menschen, welchen ein still Verdienst
Und Gottes Beifal, mehr als der Weltruhm ist,
Die treulich ihre Kräfte
Weihen der Tugend, wie Er sie weihte!

Sie weinen alle, denen Er Führer war
Zur Gottesweisheit, segnen im Grabe den,
Der leitend alle Pfade
Selber voran ging, die Er sie lehrte.

Es weinen tausend, denen Er Vater war,
Für die Er wachte, sorgete, betete,
Es klagen Seinem Lode
Schwestern und Freunde, die Er geliebt hat!

Auch unsre Wehmuth mischt in die Klagen sich,
Denn für uns alle sorgte Sein liebend Herz!
Es sei im stillen Grabe,
Frieden und Ruhe dem selgen Todten!

Wie Ihm ist's herrlich! — Leichter entfloß Sein Geist,
Vertraut des Himmels schöneren Wohnungen,
Wo Seinem Wiedersehen
Selig vollendete Väter harreten!



FS. 6: 304 [2]

1018



15. 426